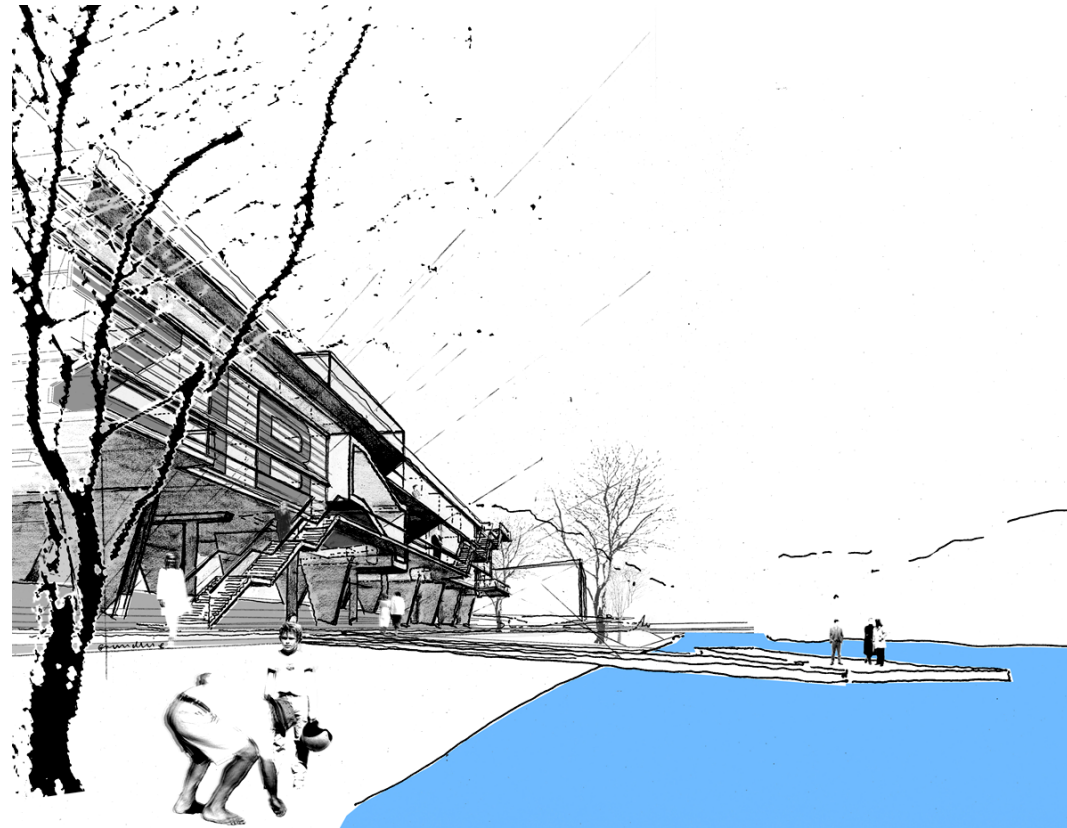


DARSTELLEND GEOMETRIE



SEMINAR VON

DIPL.-ING. STEFANIE FRANKE DIPL.-ING. MARIO LANG

Stefanie Franke
Pfeifferstr.11
34121 Kassel
Tel/Fax 0561 2076483
stefaniefranke@gmx.net

Mario Lang
Pfeifferstr.11
34121 Kassel
Tel 0561 9219676
mariolang@gmx.net

D O K U M E N T A T I O N
L E H R A U F T R A G
AN DER UNIVERSITÄT KASSEL
2000/2000-2001/2001-2002/2002

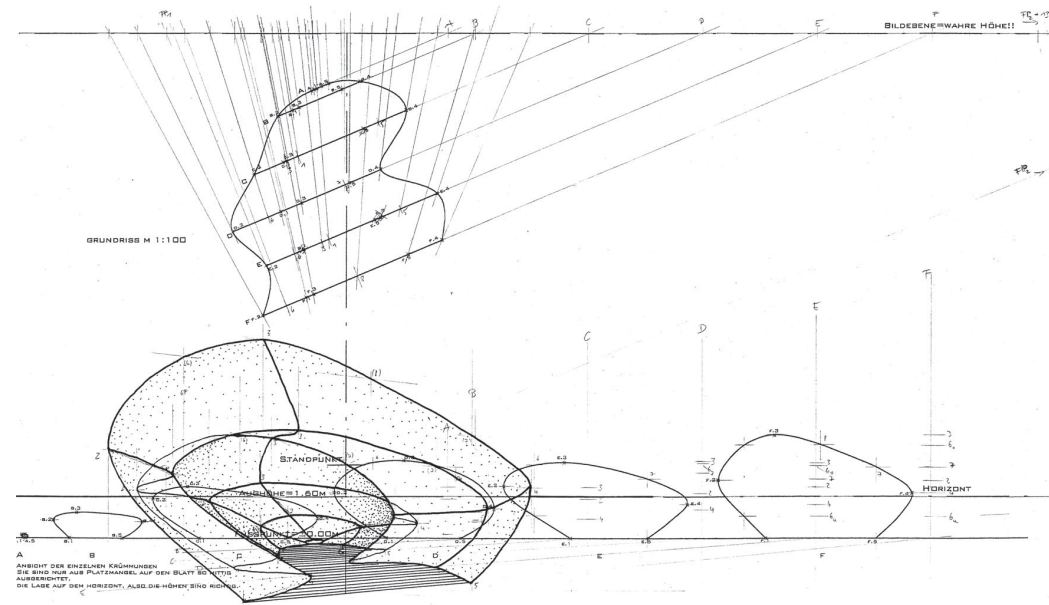
KONZEPT:

1.Sem.:	Organisation, Isometrie, Kavaliersperspektive	1.Hausübung
2.Sem.:	Zentralperspektive	2.Hausübung
3.Sem.:	ZP mit frei im Raum angeordneten Körpern	3.Hausübung
4.Sem.:	Perspektive von mehreren Fluchtpunkten (MFP)	4.Hausübung
5.Sem.:	MFP mit frei im Raum angeordneten Körpern	5.Hausübung
6.Sem.:	MFP mit frei im Raum angeordneten Körpern	6.Hausübung
7.Sem.:	perspektivische Schattenkonstruktionen	7.Hausübung
8.Sem.:	perspektivische Spiegelkonstruktionen	8.Hausübung
9.Sem.:	Perspektive von organischen Körpern im Raum	9.Hausübung
10.Sem.:	freie Aufgabe zu organischen Körpern im Raum	10.Hausübung

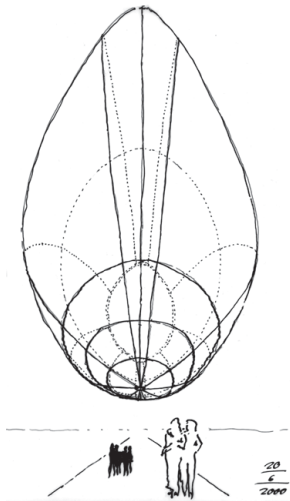


LEHRTÄTIGKEIT AN DER UNIVERSITÄT KASSEL

TEILNEHMER:	gesamt	FB Arch.	FB Stadtpl./Landsch.	FB Produktdesign
SS 2000 2 separate Kurse pro Woche	109	65	44	-
WS 2000/2001 2 separate Kurse pro Woche	101	57	42	2
WS 2001/2002 2 separate Kurse pro Woche	73	40	28	5
SS 2002 1 Kurs pro Woche	57	30	21	6



SEMINARSKIZZE



ARBEITSPROBE STUDENT/IN MEHRFLUCHTPERSPEKTIVE VON ORGANISCHEN KÖRPERN IM RAUM

ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

Ziel des Lehrangebotes ist, die perspektivische Darstellung als Handkonstruktion zu vermitteln. Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar soll jeder Student in der Lage sein, alle Innen- und Außenräume perspektivisch darstellen zu können.

Die Konstruktion der Perspektiven erfolgt von Hand, mit Lineal und Bleistift und berücksichtigt die wahren Höhen und Fluchtpunkte. Das Abbild erreicht nur so realistische und überprüfbare Proportionen. Alle Perspektiven werden aus einem maßstäblichen Grundriss, bzw. Stadtplan entwickelt.

Damit die erlernte Fähigkeit in die laufenden Uniprojekt einfließen kann, ist das Übungsangebot darauf ausgerichtet, das Seminar vor den Projektabgaben zu beenden.

AUFBAU DES SEMINARS:

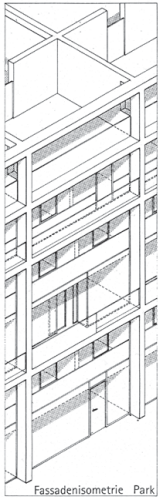
Zu Beginn jedes Seminars wird die Hausübung der Vorwoche besprochen, das neue Übungsziel erklärt und anhand von zwei oder drei Übungsaufgaben während des Seminars von den Studenten geübt.

Parallel zu den Übungsaufgaben werden die wesentlichen Konstruktionsschritte mit Hilfe eines Overhead-Projektors von S.Franke oder M.Lang erläutert, sowie Einzelfragen individuell beantwortet. So werden Konstruktionsprinzipien transparent und Einzelbetreuung möglich.

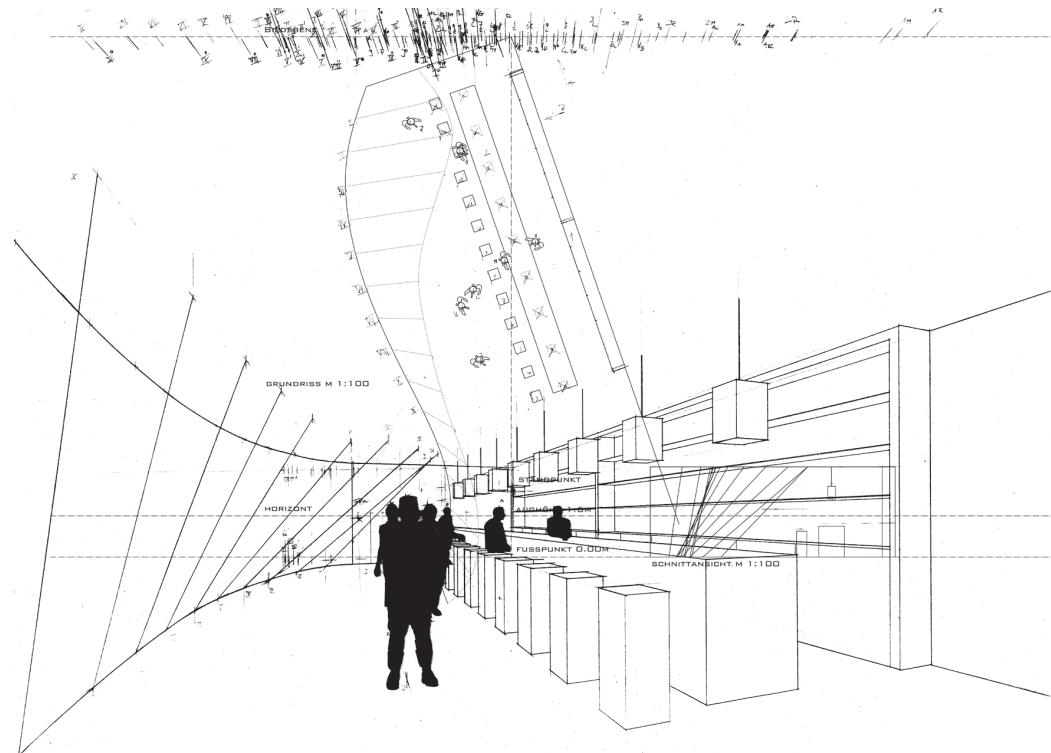
SCHEINERWERB:

Nach erfolgreicher Abgabe **aller** Übungsaufgaben führt das arithmetische Mittel der einzeln bewerteten Hausübungen zur Gesamtnote.

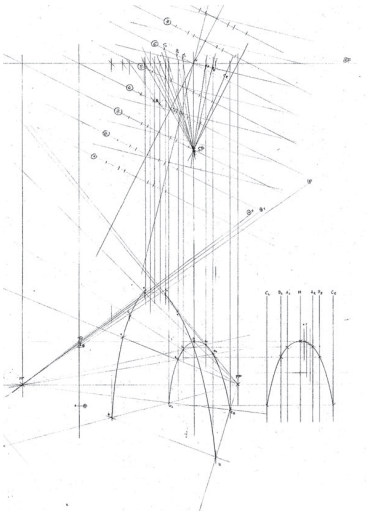
SKIZZE



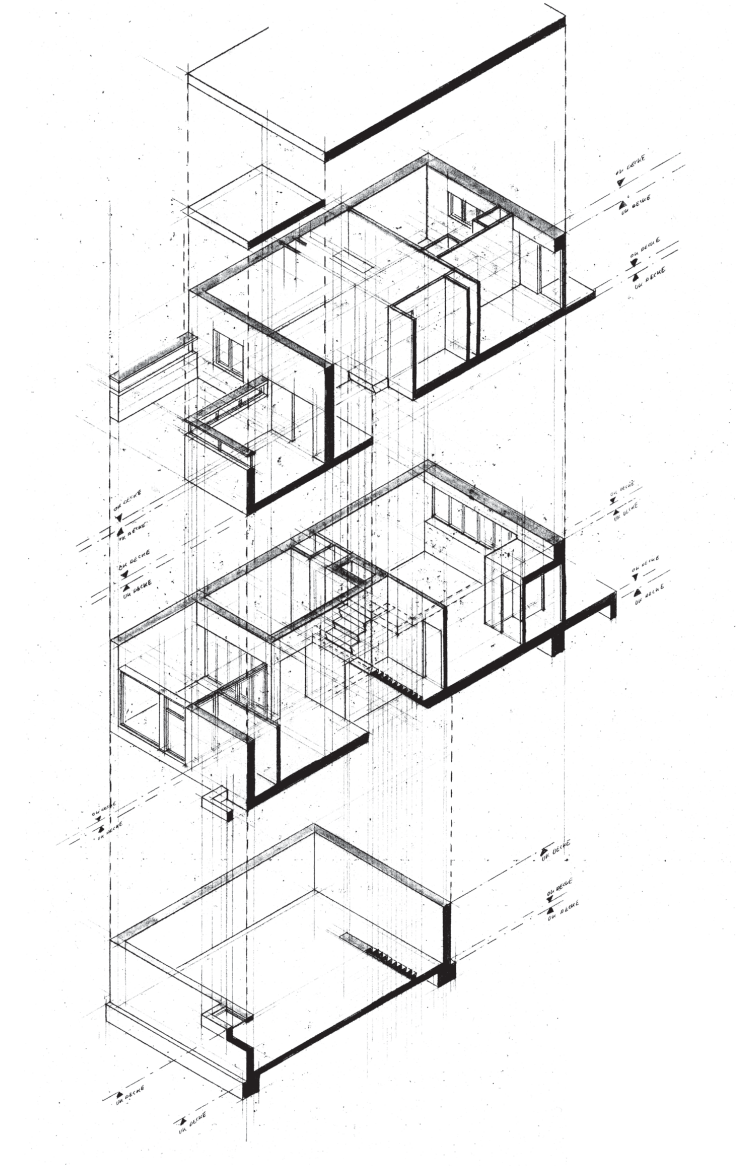
ARBEITSPROBE STUDENT/IN ISOMETRIE UND KAVALIERSPERSPEKTIVE



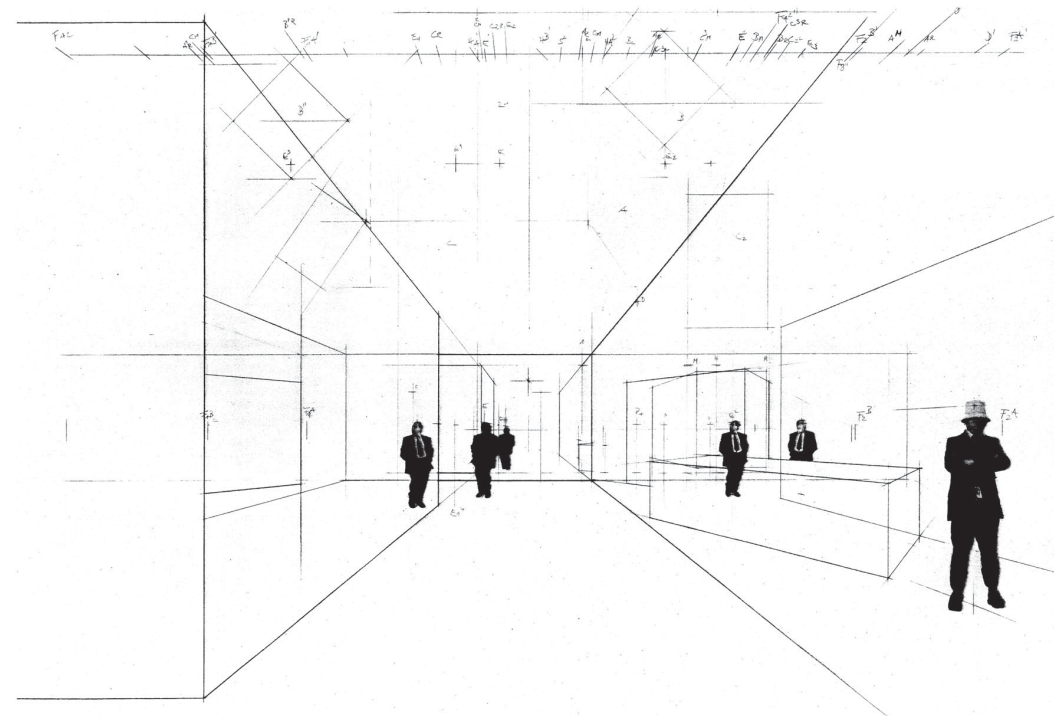
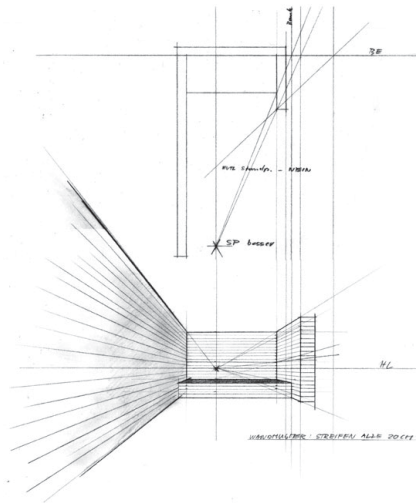
SEMINARSKIZZE



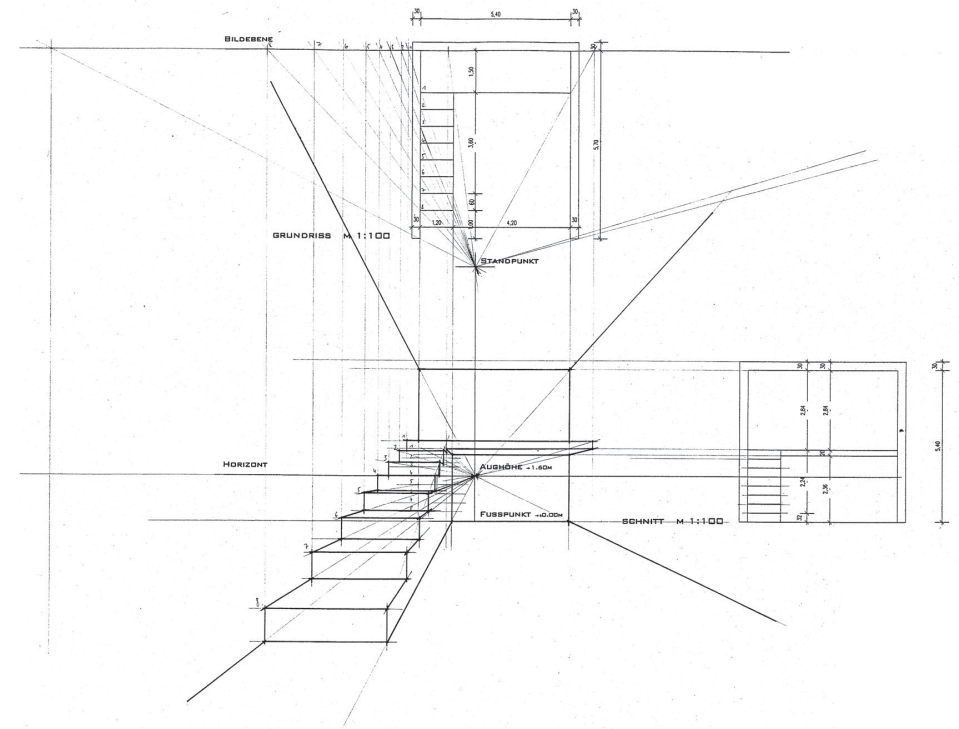
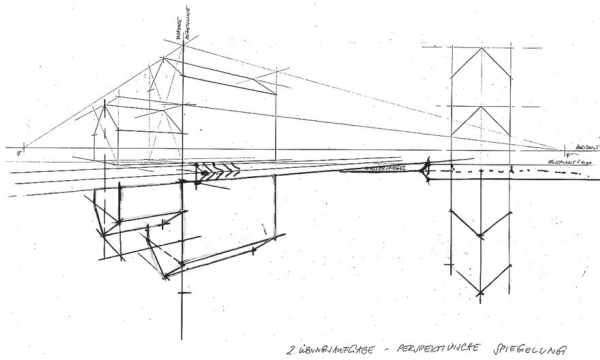
ARBEITSPROBE STUDENT/IN
MEHRFLUCHTPERSPEKTIVE VON ORGANISCHEN KÖRPERN IM RAUM



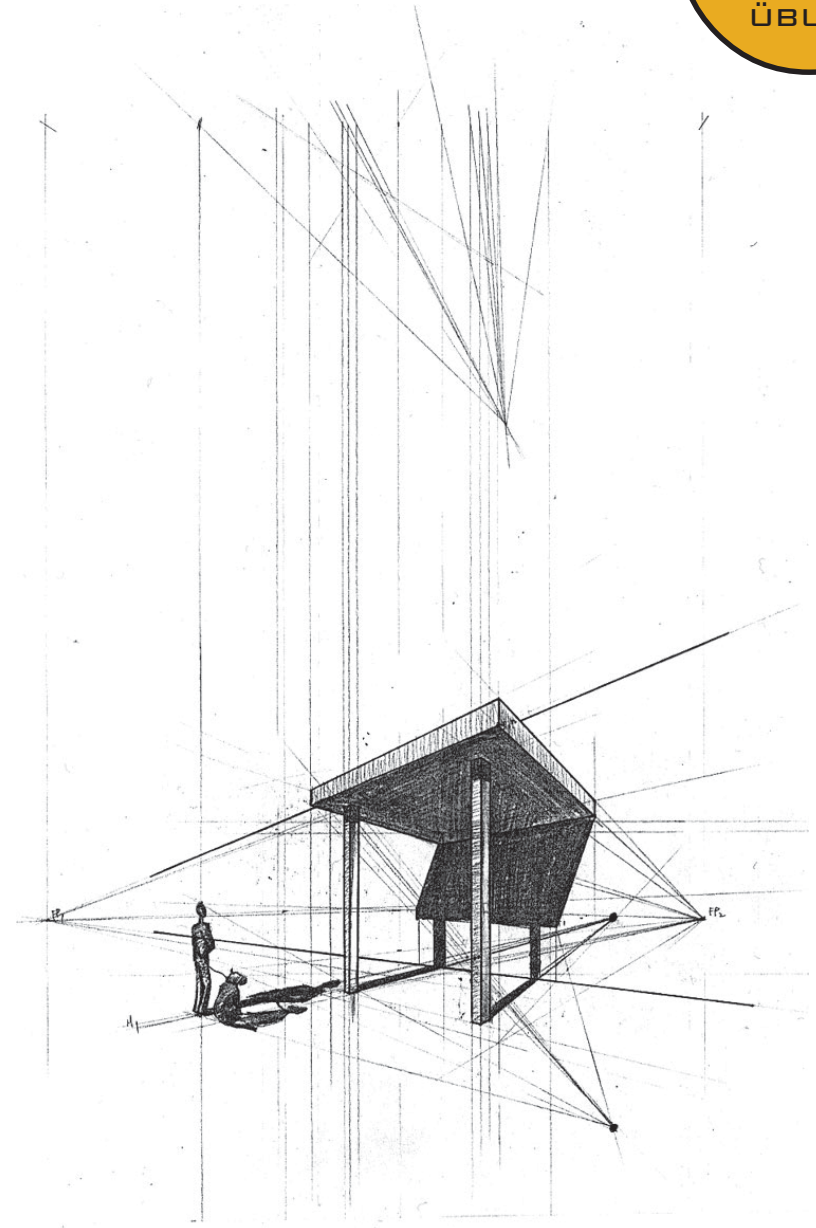
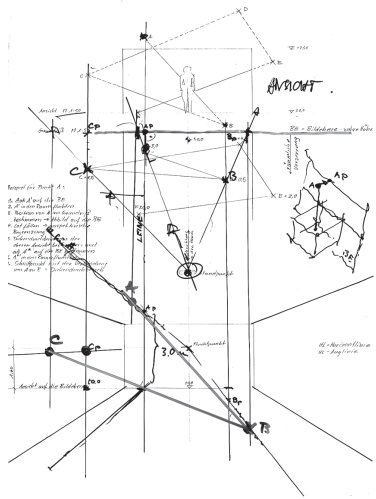
SEMINARSKIZZE



ARBEITSPROBE STUDENT/IN
ZENTRALPERSPEKTIVE

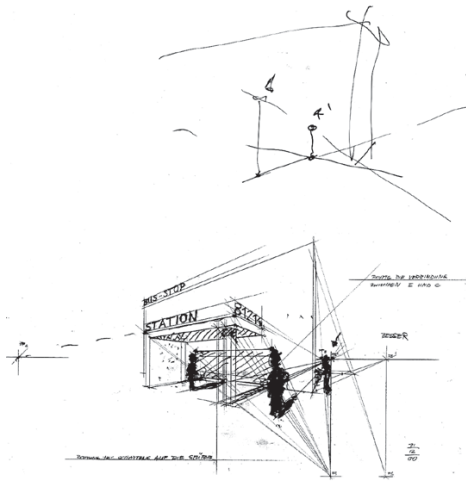


SEMINARSKIZZE

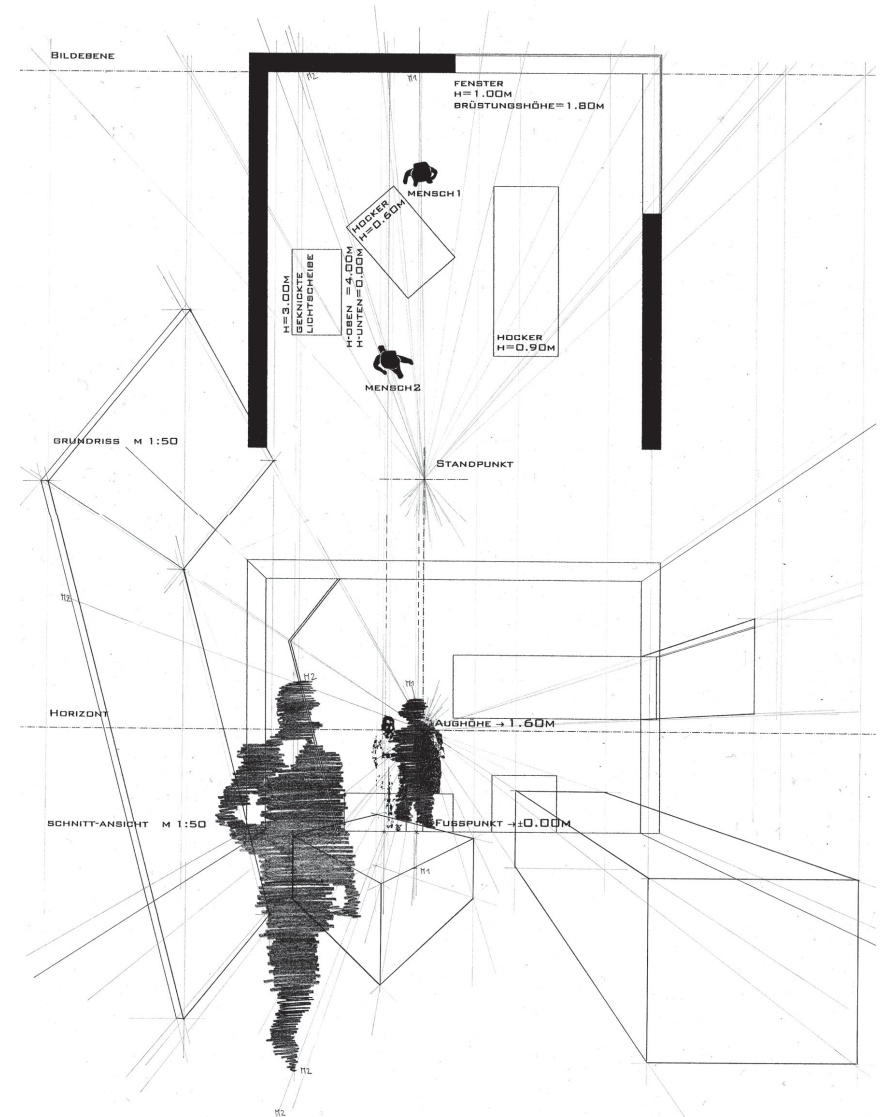


ARBEITSPROBE STUDENT/IN
ZENTRALPERSPEKTIVE VON FREI ANGEORDNETEN KÖRPERN IM RAUM

SEMINARSKIZZE

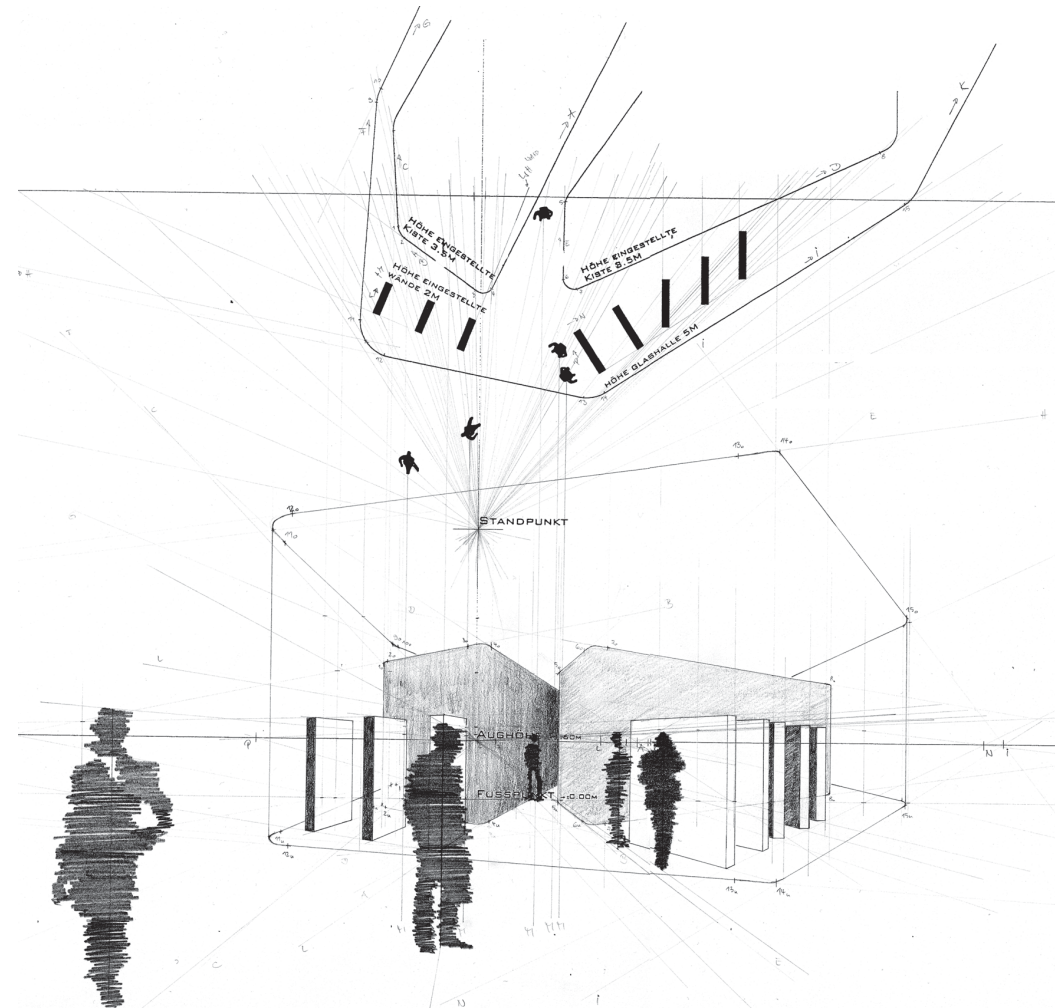


ARBEITSPROBE STUDENT/IN
PERSPEKTIVISCHE SCHATTENKONSTRUKTIONEN



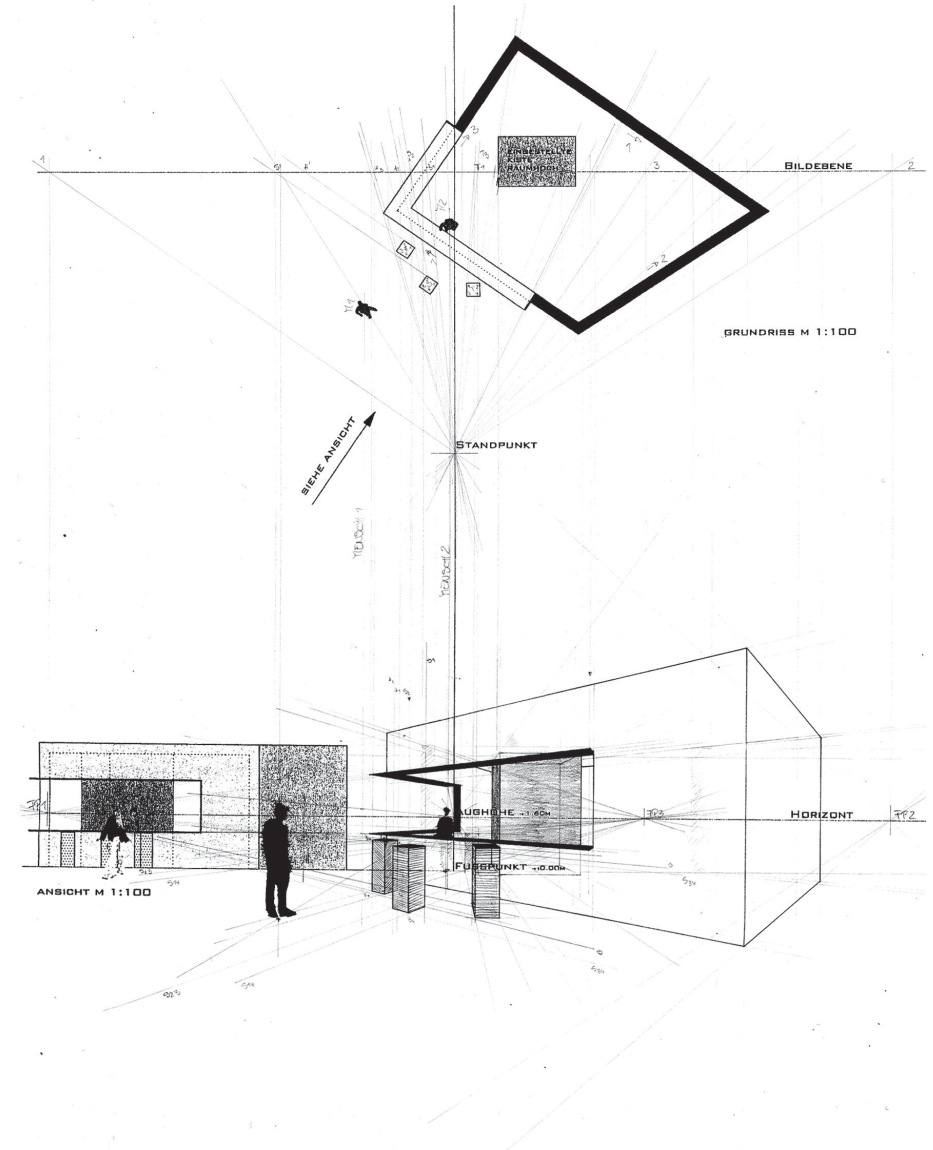
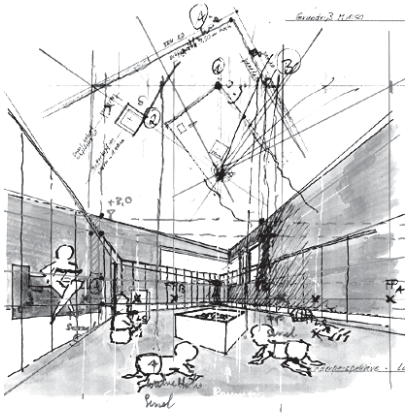
Architectural drawing showing a perspective view of a building facade and a corresponding elevation view. The drawing includes various annotations in German:

- Top View (Perspective):**
 - Annotations: "Bühnenfl." (Stage floor), "Bühnenk." (Stage ceiling), "Bühnenb." (Stage balcony), "Bühnenf." (Stage floor).
 - Text: "ZUGL. VERBUNDLICHE AUSENDRICHUNG S. ZUGL. VERBUNDLICHE" (Simultaneous connection of outside and inside).
- Bottom View (Elevation):**
 - Annotations: "ZUGL. VERBUNDLICHE AUSENDRICHUNG S. ZUGL. VERBUNDLICHE" (Simultaneous connection of outside and inside).
 - Text: "ZUGL. VERBUNDLICHE AUSENDRICHUNG S. ZUGL. VERBUNDLICHE" (Simultaneous connection of outside and inside).



ARBEITSPROBE STUDENT/IN MEHRFLUCHTPUNKTPERSPEKTIVE

SEMINARSKIZZE



ARBEITSPROBE STUDENT/IN
MEHRFLUCHTPUNKTPERSPEKTIVE

